

Patienteninformation zum Datenschutz

Privatpraxis für psychische Gesundheit · Sophia Falke

1. Verantwortliche und Kontakt

Sophia Falke

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Privatpraxis für psychische Gesundheit

Bockenheimer Landstraße 33–35, 60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069 363937617

Fax: 069 363937620

E-Mail: sophia.falke@eternohealth.de

Für die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Behandlung bin ich verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Dienstleisterin der Praxis: Eterno Frankfurt GmbH, Bockenheimer Landstraße 33, 60325 Frankfurt am Main. Sie verarbeitet Daten in meinem Auftrag (Abschnitt 6).

Betreiberin der Website eterno.health: Eterno Health GmbH, Schicklerstraße 5–7, 10179 Berlin. Für die Datenverarbeitung beim Besuch der Website, etwa Cookies und Reichweitenmessung, ist Eterno verantwortlich, nicht ich. Die entsprechende Erklärung finden Sie in der Fußzeile der Website.

Den Datenschutzkontakt von Eterno finden Sie in Abschnitt 16.

2. Das Wichtigste vorab

Ich verarbeite Ihre Daten, um Sie behandeln zu können. Ohne Ihre Einwilligung gebe ich nichts an Dritte weiter, es sei denn, ein Gesetz verpflichtet oder berechtigt mich ausnahmsweise dazu (Abschnitt 5). Als Ärztin unterliege ich zusätzlich zur DSGVO der ärztlichen Schweigepflicht, die weiter reicht als das Datenschutzrecht.

Diese Praxis ist eine **reine Privatpraxis**. Ich rechne nicht über die Kassenärztliche Vereinigung ab, und ich übermittle keine Daten an gesetzliche Krankenkassen oder den Medizinischen Dienst.

Meine Praxis befindet sich im Eterno Space Frankfurt. Dort nutzen mehrere Praxen Empfang, Wartebereich und Praxisorganisation gemeinsam. Die Eterno Frankfurt GmbH unterstützt mich dabei als Dienstleisterin (Abschnitte 6 und 8).

Entscheidungen, die Sie betreffen, trifft kein Computerprogramm, sondern ich selbst. Eine automatisierte Entscheidung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

3. Welche Daten ich verarbeite

- Stammdaten: Name, Geburtsdatum, Anschrift, Kontaktdaten, Angaben zur Kostenübernahme
- Termindaten, auch aus der Online-Terminbuchung
- Gesundheitsdaten: Anamnese, Befunde, Diagnosen, Behandlungs- und Therapieverlauf, Medikation, Labor- und EKG-Befunde, Arztbriefe
- Angaben, die Sie mir mitteilen, sowie Angaben, die mir mit Ihrer Zustimmung von mitbehandelnden Personen oder von Angehörigen übermittelt werden
- Ergebnisse von Fragebögen und standardisierten Testverfahren, soweit im Einzelfall eingesetzt
- Abrechnungsdaten

Gesundheitsdaten gehören zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO und unterliegen einem erhöhten Schutz.

Die Erhebung dieser Daten ist Voraussetzung der Behandlung. Ohne die notwendigen Angaben kann ich Sie nicht sorgfältig behandeln.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Behandlung. Zur Anbahnung und Erfüllung des Behandlungsvertrags: Art. 6 Abs. 1 lit. b in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO und § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b BDSG.

Gesetzliche Pflichten. Insbesondere die ärztliche Dokumentationspflicht nach § 630f BGB und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Berechtigte Interessen. IT-Sicherheit, Praxisorganisation sowie die Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Gesundheitsdaten verarbeite ich zu diesem Zweck nur, soweit es zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO).

Einwilligung. In den ausdrücklich genannten Fällen, etwa der Abrechnung über FABIUS (Abschnitt 7): Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Eine Einwilligung ist freiwillig, kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden und ist keine Bedingung für die Behandlung.

5. Ärztliche Schweigepflicht

Ich unterliege der Schweigepflicht nach § 203 StGB und der Berufsordnung der Landesärztekammer Hessen. Personen, die ich in die Behandlung oder deren technische Abwicklung einbeziehe, verpflichte ich entsprechend zur Verschwiegenheit. Für die Eterno Frankfurt GmbH ist dies vertraglich geregelt.

Ohne Ihre Einwilligung offenbare ich Informationen nur, wenn ein Gesetz mich dazu verpflichtet oder berechtigt. Das ist der Fall, wenn eine gegenwärtige Gefahr für Ihr Leben oder Ihre Gesundheit oder für andere Menschen nicht anders abgewendet werden kann (§ 34 StGB), oder wenn gesetzliche Vorschriften es vorsehen, etwa im Rahmen eines Unterbringungsverfahrens. Ist eine Verständigung mit Ihnen nicht möglich, etwa in einem Notfall, handle ich so, wie Sie es mutmaßlich wünschen würden.

6. Empfänger Ihrer Daten

Ich übermittle Daten nur, wenn Sie eingewilligt haben oder ein Gesetz es erlaubt. Empfänger können sein:

- **Mitbehandelnde Ärztinnen, Ärzte, Psychotherapeutinnen und Kliniken**, etwa in Arztbriefen, mit Ihrer Zustimmung
- **Labore**, soweit Untersuchungen extern durchgeführt werden
- **Apotheken**, im Rahmen von Verordnungen
- **Kostenträger** wie Unfallversicherungsträger, private Krankenversicherungen oder Beihilfestellen. Berichte gebe ich in der Regel Ihnen zur Weiterleitung. Unmittelbar übermittle ich sie nur mit Ihrer Zustimmung oder soweit ich gesetzlich dazu verpflichtet bin.
- **Gerichte und Behörden**, soweit ich gesetzlich zur Auskunft verpflichtet bin
- **FABIUS medical GmbH**, wenn Sie der Abrechnung darüber zugestimmt haben (Abschnitt 7)

Dienstleisterin der Praxis. Für die Organisation meiner Praxis setze ich die Eterno Frankfurt GmbH als Auftragsverarbeiterin nach Art. 28 DSGVO ein. Mit ihr besteht ein Vertrag über die Auftragsverarbeitung. Eterno stellt mir insbesondere Empfang und Telefondienst, das Praxisverwaltungssystem mit der Patientenakte, die Online-Terminbuchung, meine E-Mail-Adresse, die Videosprechstunde und die Abrechnungssoftware bereit.

Eterno setzt dafür weitere Dienstleister ein, unter anderem für Hosting, Praxissoftware, E-Mail, Telefonie, Terminbenachrichtigungen und Fernwartung. Die aktuelle Liste veröffentlicht Eterno unter bit.ly/Eterno-Processors-List. Einige dieser Dienstleister gehören zu Unternehmensgruppen mit Sitz

außerhalb der Europäischen Union. Eine Übermittlung in Drittländer ist nur unter den Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO zulässig und vertraglich entsprechend geregelt.

Eterno erbringt daneben eigene Leistungen in eigener Verantwortung; hierfür gilt die Datenschutzerklärung von Eterno.

7. Ihre Rechnung: zwei Wege

Wie Sie Ihre Rechnung bekommen, entscheiden Sie.

Über FABIUS. Üblicherweise übernimmt die Abrechnung die FABIUS medical GmbH, Schönfließener Straße 84, 16548 Glienicke, eine privatärztliche Verrechnungsstelle. Dafür brauche ich Ihr schriftliches Einverständnis. Sie erhalten dazu ein eigenes Blatt von FABIUS, auf dem steht, was das Unternehmen mit Ihren Daten tut. Erst wenn Sie unterschrieben haben, übermittle ich die Abrechnungsdaten, und zwar verschlüsselt.

FABIUS erwirbt die Honorarforderung und stellt sie im eigenen Namen in Rechnung. Das Unternehmen ist für diese Verarbeitung deshalb selbst verantwortlich, unterliegt seinerseits der Schweigepflicht und führt auch den Schriftwechsel mit Versicherungen und Beihilfestellen. Übermittelt wird, was zur Abrechnung nötig ist; dazu gehört die Diagnose.

Oder direkt über mich. Sie müssen das Blatt nicht ausfüllen. Möchten Sie nicht, dass FABIUS Ihre Daten erhält, lassen Sie es einfach liegen. Eine Begründung erwarte ich nicht, und an Ihrer Behandlung ändert sich nichts. Ich stelle Ihnen die Rechnung dann selbst, per Post oder per E-Mail, wie wir es persönlich vereinbaren.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wir wechseln dann auf den direkten Weg.

Rechtsgrundlage für die Übermittlung an FABIUS ist Ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO) verbunden mit der Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht.

8. Empfang im Eterno Space

Empfang und Wartebereich nutzen mehrere Praxen gemeinsam. Das Empfangspersonal ist bei Eterno beschäftigt und zur Verschwiegenheit verpflichtet. Es erfährt, dass Sie einen Termin bei mir haben, und nimmt die für Ihre Anmeldung nötigen Angaben auf.

Medizinische Angaben brauchen Sie am Empfang nicht zu machen. Was Sie mir mitteilen möchten, besprechen wir im Behandlungsraum. Befunde und Unterlagen, die Sie mitbringen, können Sie mir persönlich übergeben.

9. Telefon und Termine

Unter meiner Praxisnummer nimmt Eterno Anrufe für mich entgegen. Dabei kann Eterno einen digitalen Telefonassistenten einsetzen. Bitte nennen Sie am Telefon nur, was für die Terminvereinbarung nötig ist; alles Weitere besprechen wir persönlich.

Termine können Sie auch online über die Eterno-Plattform buchen. Die Terminverwaltung und Angaben, die in meine Patientenakte übernommen werden, verarbeitet Eterno in meinem Auftrag. Für Ihr Nutzerkonto und weitere Funktionen, die Eterno Ihnen auf der Plattform in eigener Verantwortung anbietet, gilt die Datenschutzerklärung von Eterno.

Soweit Sie Terminbenachrichtigungen per E-Mail oder SMS erhalten, versendet Eterno sie über einen Dienstleister.

10. Videosprechstunde

Führen wir einen Termin per Video durch, nutze ich einen Videodienst, den Eterno mir bereitstellt. Die Verbindung ist verschlüsselt. Ich zeichne Videosprechstunden nicht auf.

11. Kommunikation per E-Mail, Fax und Post

E-Mail ohne zusätzliche Verschlüsselung ist kein sicherer Übertragungsweg für Gesundheitsdaten; für Fax gilt das ebenso. Bitte senden Sie mir sensible Angaben und Unterlagen nicht auf diesem Weg.

Vertrauliche Unterlagen sende ich Ihnen per E-Mail nur verschlüsselt oder, wenn Sie es nach meinem Hinweis auf das Risiko ausdrücklich wünschen, im Einzelfall auch unverschlüsselt. Andernfalls übergebe ich sie Ihnen persönlich oder sende sie per Post.

12. Angehörige und Vertraute

Auf Ihren Wunsch beziehe ich Angehörige oder Vertraute in die Behandlung ein. Dabei können zwei Arten von Daten entstehen:

- Angaben **über Sie**, die mir von diesen Personen mitgeteilt werden. Ich verarbeite sie im Rahmen Ihrer Behandlung (Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO).
- Angaben **über die beteiligten Personen selbst**, soweit sie für die Behandlung Bedeutung haben. Diese Personen haben ihrerseits die in Abschnitt 14 genannten Rechte; die Informationspflicht nach Art. 14 DSGVO erfülle ich durch diese Information und im Gespräch.

Was in einem gemeinsamen Termin besprochen wird und was in Ihre Akte aufgenommen wird, bestimmen Sie. Ohne Ihre Zustimmung erteile ich Angehörigen keine Auskunft.

13. Speicherdauer

Behandlungsunterlagen bewahre ich **zehn Jahre** nach Abschluss der Behandlung auf (§ 630f Abs. 3 BGB, § 10 Abs. 3 der Berufsordnung).

Im Einzelfall gelten längere Fristen, etwa wenn Unterlagen zur Abwehr möglicher Ansprüche benötigt werden; die zivilrechtliche Höchstfrist beträgt dreißig Jahre. Abrechnungsunterlagen unterliegen den steuerrechtlichen Fristen nach § 147 AO.

Nach Ablauf der Fristen werden die Daten gelöscht oder vernichtet.

14. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf

- Auskunft über die Sie betreffenden Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16)
- Löschung (Art. 17), soweit keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20)
- Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f (Art. 21)

Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben davon unberührt.

Richten Sie Ihr Anliegen bitte unmittelbar an mich. Für die Behandlungsdokumentation bin ich zuständig, nicht Eterno.

Einsicht in die Behandlungsunterlagen

Sie können Einsicht in Ihre Behandlungsunterlagen verlangen und Kopien erhalten (§ 630g BGB).

In der Psychiatrie und Psychotherapie kann die Einsicht ausnahmsweise ganz oder teilweise eingeschränkt sein, wenn erhebliche therapeutische Gründe entgegenstehen oder Rechte Dritter berührt sind, etwa Angaben von Angehörigen. Eine solche Einschränkung begründe ich Ihnen gegenüber. Sie dient nicht dazu, Ihnen etwas vorzuenthalten, sondern schützt Sie und Dritte in Situationen, in denen eine ungefilterte Einsicht schaden kann. Wir können in einem solchen Fall gemeinsam besprechen, wie Sie die Inhalte dennoch erfahren.

15. Beschwerderecht

Sie können sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren. Zuständig ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden
datenschutz.hessen.de

16. Datenschutzbeauftragte

Als Einzelpraxis bin ich nicht verpflichtet, eine Datenschutzbeauftragte zu bestellen. Bei Fragen zum Datenschutz in meiner Praxis wenden Sie sich bitte unmittelbar an mich (Kontakt Daten in Abschnitt 1).

Fragen zur Datenverarbeitung durch Eterno richten Sie an datenschutz@eternohealth.de.
Datenschutzbeauftragte von Eterno ist die Fresh Compliance GmbH, erreichbar unter dsb@freshcompliance.de.

17. Begutachtung und Behandlung

Neben der Behandlung erstelle ich psychiatrische Gutachten im Auftrag von Gerichten und anderen Institutionen. Begutachtung und Behandlung sind voneinander getrennt. Daten aus Ihrer Behandlung verwende ich nicht für ein Gutachten, es sei denn, Sie entbinden mich hierfür ausdrücklich und schriftlich von der ärztlichen Schweigepflicht. Eine solche Entbindung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Diese Information liegt in meiner Praxis aus und ist auf meinem Arztprofil bei eterno.health abrufbar.

Stand: September 2026. Diese Information wird angepasst, wenn sich die Verarbeitung oder die Rechtslage ändert.